

Vorlage Nr. 391/17

Betreff: **Beratung Stellenplan 2018, Fachbereich 7 - Interner Service**

Status: öffentlich

Beratungsfolge

Haupt- und Finanzausschuss		14.11.2017		Berichterstattung durch:		Herrn Dr. Lüttmann Herrn Grimberg		
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffenes Leitprojekt/Betroffenes Produkt

Produktgruppe 71	Service Organisation
Produktgruppe 72	Service Personal
Produktgruppe 73	Politische Gremien

Finanzielle Auswirkungen

<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> einmalig	<input type="checkbox"/> jährlich	<input type="checkbox"/> einmalig + jährlich
Ergebnisplan		Investitionsplan		
Erträge	€	Einzahlungen		€
Aufwendungen	€	Auszahlungen		€
Verminderung Eigenkapital	€	Eigenanteil		€
Finanzierung gesichert				
<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	durch		
<input type="checkbox"/>	Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt			
<input type="checkbox"/>	sonstiges (siehe Begründung)			

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Rheine, den als Anlage beigelegten Stellenplan des Fachbereiches 7 – Interner Service in den endgültigen Gesamtstellenplan der Stadt Rheine für das Jahr 2018 zu übernehmen.

Begründung:

1. Beratungsverfahren

Der Entwurf des Gesamtstellenplans 2018 der Stadt Rheine wurde am 26.09.2017 mit der Vorlage 314/17 dem Rat der Stadt Rheine als Grundlage für die Beratungen in den Fachausschüssen zur Kenntnis gegeben.

Die Empfehlungsbeschlüsse der Fachausschussberatungen zu den Teilstellenplänen der Fach- und Sonderbereiche sollen dem Haupt- und Finanzausschuss in der Sitzung am 19.12.2017 zur Beratung vorgelegt werden. Dieser richtet auf Grundlage seines Beratungsergebnisses einen Empfehlungsbeschluss an den Rat. Dieser wird im Rahmen der Verabschiedung des Haushaltes 2018 in seiner Sitzung am 16.01.2018 abschließend über den Gesamtstellenplan beschließen.

2. Stellenplan-Entwurf gem. Rats-Vorlage 314/17 vom 26.09.2017

Der Stellenplanentwurf des Fachbereiches 7 – Interner Service vom 26.09.2017 enthält alle Stellenplanänderungen des Jahres 2017 sowie die aus Sicht der Verwaltung absehbaren notwendigen Änderungen im Jahr 2018.

Verschiebungen zwischen einzelnen Organisationseinheiten werden nachrichtlich dargestellt.

Im Einzelnen sind das folgende Änderungen:

Stellenausweitungen

Lfd. Nr.	Kurzbezeichnung der Stelle	Stellenanteil	Wert
1	Digitalisierung, E-Government	1,0	A9 Lg. 2.1
2	Personalentwicklung	0,13	A13 Lg. 2.2
3	Textverarbeitung	0,8	EG 6
	Summe	1,93	

Begründungen zu den Stellenausweitungen:

zu 1: Aufgrund des Zieles, dass die Verwaltung bis zum Jahr 2022 flächendeckend über eine elektronische Aktenführung verfügt und ihre E-Government Angebote

weiter ausbaut, ist eine zentrale Ressource als Unterstützung der Fach- und Sonderbereiche für prozessuale und technische Aufgabenstellungen bei der Einführung der Digitalisierung erforderlich.

zu 2: Bei den aufgeführten Stellenanteilen handelt es sich um Verschiebungen aufgrund von Aufgabenneuordnung zwischen Sonderbereich 0 und Fachbereich 7, die sich im Gesamtstellenplan der Stadt Rheine neutral verhalten.

zu 3: Bei den aufgeführten Stellenanteilen handelt es sich um Verschiebungen zwischen Sonderbereich 2 und Fachbereich 7, die sich im Gesamtstellenplan der Stadt Rheine neutral verhalten.

Stellenplanänderungen in Bezug auf die Wertigkeit

Lfd. Nr.	Kurzbezeichnung der Stelle	Wert alt	Wert 2018
1	Einkauf und zentrale Dienste	EG 6	EG 8
2	Textverarbeitung	EG 8	EG 6
3	Textverarbeitung	EG 5	EG 6

Begründungen zu den Stellenplanänderungen in Bezug auf die Wertigkeit:

zu 1: Änderung der Wertigkeit wegen Stellenneubewertung

zu 2: Anpassung der Stellenanteile auf Stellenbesetzung (0,12)

zu 3: Anpassung der Stellenanteile auf Stellenbesetzung (0,27)

3. Notwendige Stellenplanänderungen gegenüber dem Stellenplan-Entwurf gem. Vorlage 314/17 vom 26.09.2017

Im Rahmen der Stellenplanberatungen des Haupt und Finanzausschusses als zuständigem Fachausschuss sind folgende Änderungen gegenüber dem Stellenplanentwurf vom 26.09.2017 erforderlich:

Stellenplanänderungen in Bezug auf die Wertigkeit

Lfd. Nr.	Kurzbezeichnung der Stelle	Wert alt	Wert 2018
1	Digitalisierung, e-Government	A 9 Lg. 2.1	A 10
2	Textverarbeitung	EG 8	EG 6
3	Textverarbeitung	EG 5	EG 6
4	Textverarbeitung	EG 6	EG 5

Begründungen zu den Stellenplanänderungen in Bezug auf die Wertigkeit:

- zu 1: Die Stelle ist als Verzahnungsamt A 9 Lg. 2.1/A10 im Stellenplan unter A 10 anzusiedeln.
- zu 2: Anpassung Stellenanteile an Stellenbesetzung (Abweichung 0,02 Stellenanteile)
- zu 3: Anpassung Stellenanteile an Stellenbesetzung (Abweichung 0,01 Stellenanteile)
- zu 4: Anpassung Stellenanteile an Stellenbesetzung (Abweichung 0,03 Stellenanteile)

Weitere Änderungen, die sich auf Grund der neuen Entgeltordnung zum TVöD ergeben, werden im Zusammenhang mit der Beschlussfassung über den Gesamtstellenplan in der Ratsitzung am 16.01.2018 eingearbeitet.

4. Endgültige Version Fachbereichsstellenplan 2018

Unter Berücksichtigung aller Änderungen ergibt sich der als Anlage beigefügte Bereichsstellenplan 2018, der nach Zustimmung durch den Haupt- und Finanzausschuss in seiner Sitzung am 19.12.2017 im Rahmen der Verabschiedung des Haushaltsplanes durch den Rat der Stadt Rheine am 16.01.2018 in den Gesamtstellenplan übernommen werden soll.

5. befristete Stellen außerhalb des Stellenplanes

5.1 bestehende befristete Stellen

Außerhalb des Stellenplanes bestehen keine befristeten Stellen.

5.2 zusätzliche befristete Stellen zum HH-Jahr 2018

Außerhalb des Stellenplanes sollen keine befristeten Stellen besetzt werden.

Anlagen:

Anlage 1: Stellenplan 2018, Fachbereich 7 – Interner Service